



Der Buchtipp für Jungs:

Wer kennt schon Tarantulafalken, Stummelfüßer, zungenfressende Krebse oder kotbedeckte Käfer? Wer kann etwas mit Kopi-Luwak-Kaffee anfangen oder 1000 Jahre alte Eier? Noch nie gehört und interessiert an ekligen und teilweise abgefahrenen Sachen? Dann ist dieses Buch richtig für euch!



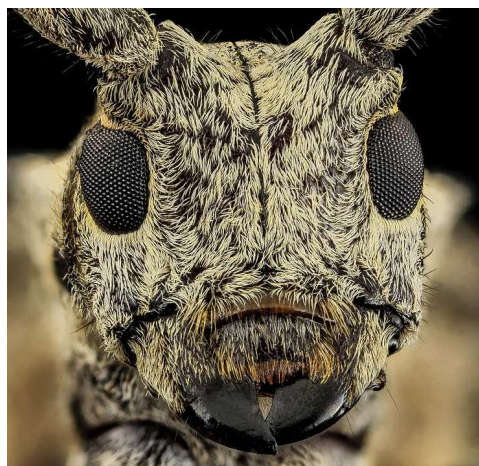
Anna Claybourne: Die 100 ekeligsten Dinge der Welt

arsEdition 2010
ab 10 Jahre

Wenn die Erwachsenen sich ekeln, finden viele Kinder und Jugendliche Dinge erst richtig gut. Das Buch zeigt richtig eklige Dinge und Tiere, „vom Blutegel bis zum Bandwurm, von der Mottenfrikadelle bis zum Schweißfuß“.



Es werden 100 eklige Pflanzen und Tiere sowie Ekliges bei Menschen erklärt und mit Bildern dargestellt. Ein spannendes Buch, bei dem man sich oft wundert und noch öfter ekelt ;-)



Astrid Vollenbuch: DIE DREI ??? Schwarze Madonna

Kosmos Verlag 2008
Ab 10 Jahre

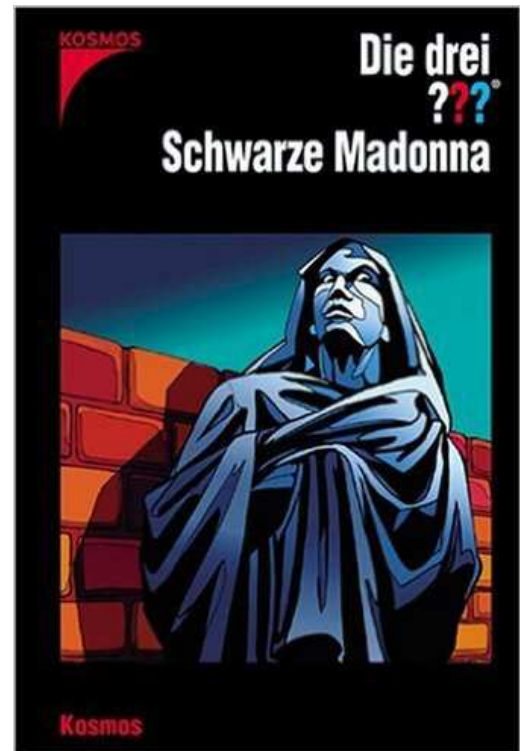
„Schwarze Madonna“ ist nicht nur der Titel des Buches, sondern auch die Statue, die unbedingt von den „Drei ???“ gefunden werden muss. Nach Peters Rettung eines jungen Mannes bekommen sie den Auftrag, die Schwarze Madonna zurückzubringen.

Doch Peter, Justus und Bob sind nicht als einzige hinter der Statue her. Somit ist durch diesen Fall sogar die Existenz ihrer Detektei in Gefahr.

Ich finde das Buch gerade deshalb so gut, weil man durch das Lesen der Geschichte feststellt, dass der Fall der letzte gewesen sein könnte. Man merkt und die Angst und Verzweiflung der Figuren und genau diese Spannung hebt es von den üblichen Fällen ab.

Liesa

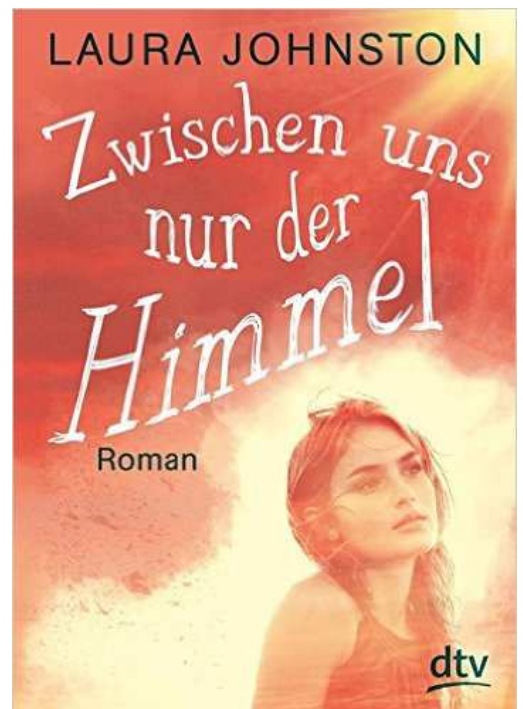
Auch für Jungen ein Buchtipp!



Laura Johnston: Zwischen uns nur der Himmel

dtv 2015
Ab 14 Jahre

Bei diesem Buch werden die meisten nicht um die eine oder andere Träne herumkommen... Zumindest diejenigen, die auf romantische und etwas kitschige Liebesromane stehen, werden wahrscheinlich mit den Tränen ringen.



Dieses Buch ist eines meiner Lieblingsbücher, da es viele Themen aufgreift, mit denen auch heutzutage einige Jugendlichen zu kämpfen haben: der Tod des Vaters, eine schwierige Beziehung zu der Mutter, der feste Freund,...

Vor allem geht es um Sienna, die ihren Vater verloren hat und die sich nach der eher ungewöhnlichen Begegnung mit Austin nicht mehr sicher ist, ob ihr Freund noch der Richtige für sie ist.

Es ist eine herzergreifende und tiefgründige Liebesgeschichte, die zumindest mich in ihren Bann gezogen hat.

Mary-Ann